



2., veränderte Auflage 2014
208 Seiten, kartoniert, mit 27 Abb.

€ 23,00 D / € 24,00 A

PDF eBook 18,99 €

ISBN 978-3-525-70170-6

ISBN (PDF eBook) 9783647701707

André Frank Zimpel

Einander helfen

Der Weg zur inklusiven Lernkultur
Wer viel hat, dem wird gegeben; wer wenig hat, dem wird genommen. Diese Faustformel, auch Matthäus-Effekt genannt, untergräbt die Demokratie und droht unsere Gesellschaft zu spalten.

Sinnvolle Maßnahmen zielen deshalb immer auf Normalisierung: Stärkere helfen Schwächeren.

Dasselbe sollte natürlich auch für unser Bildungssystem gelten. Chancengleichheit allein genügt nicht, weil sie viele Fragen offen lässt, wie zum Beispiel: Wie stärkt man möglichst alle Lernenden im gemeinsamen Unterricht? Wie pluralisiert man die Lernwege so, dass niemand auf der Strecke bleibt? Wie vermeidet man bei möglichst allen Lernenden schwächende Frustrationserlebnisse, die als Aversionen die weitere Lernbiografie beeinträchtigen könnten?

Diesen Fragen geht das Buch nach und klärt sie in drei Schritten. Die Teilfragen lauten:

- Welche Faktoren stärken und welche Faktoren schwächen das Lernen nach dem aktuellen Stand der Hirnforschung?
- Welche Bedeutung haben die typisch menschlichen Fähigkeiten, Hilfe

anzunehmen und zu helfen, für die geistige
Entwicklung von Kindern?

- Wie kann gemeinsames Lernen in
(integrativen / inklusiven) Schulen so
gelingen, dass alle davon profitieren?

Dr. André Frank Zimpel ist Professor für Erziehungswissenschaft unter besonderer Berücksichtigung des Förderschwerpunktes Geistige Entwicklung und mit dem Forschungsschwerpunkt Rehabilitationspsychologische Diagnostik an der Universität Hamburg.